

[Die Russische Föderation hat begonnen, Ch-59 und Ch-69 Raketen aktiver einzusetzen - Luftwaffe](#)

28.04.2024

Die russischen Aggressoren setzen bei ihren Angriffen auf die Ukraine verstärkt Ch-59-Raketen und deren modernisierte Version Ch-69 ein. Das sagte der Sprecher der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine, Ilja Jewlasch, in einer Sendung der Einheitsnachrichten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Aggressoren setzen bei ihren Angriffen auf die Ukraine verstärkt Ch-59-Raketen und deren modernisierte Version Ch-69 ein. Das sagte der Sprecher der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine, Ilja Jewlasch, in einer Sendung der Einheitsnachrichten.

„In letzter Zeit hat der Feind begonnen, die Raketen Ch-59 / Ch-69 aktiver einzusetzen, um verschiedene Objekte unserer Infrastruktur zu treffen“, sagte der Beamte.

Er wies darauf hin, dass sich diese Luft-Boden-Marschflugkörper in Bezug auf ihre Leistung nicht sehr unterscheiden. Allerdings ist die Ch-69 moderner sie hat eine größere Reichweite und eine etwas höhere Leistung.

Er sagte, dass der Feind nach einer kurzen Pause seine massiven Angriffe auf ukrainische Städte wieder aufgenommen hat und fügte hinzu, dass diese Angriffe leider weitergehen werden.

„Natürlich wird der Feind versuchen, weiter anzugreifen. Sein Hauptziel ist jedoch die vollständige Zerstörung unseres Landes, die Ausschaltung unserer Infrastruktur und die Verursachung maximaler Verluste“, resümierte Jewlasch.

Zuvor hatte Ilja Jewlasch gesagt, dass die Frontregionen und die Gebiete an der Grenze zu Russland am ungeschütztsten vor feindlichen Angriffen sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 212

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.